Freie Demokraten im Hessischen Landtag

ROCK VERLANGT AUFKLÄRUNG VON SCHÄFER ZU ZINSGESCHÄFTEN

27.08.2018

- **Stimmt der Verlust von 375 Millionen Euro, wäre das unerträglich**
- **Hessen investiert viel zu wenig**
- **Mit Steuergeldern muss seriös umgegangen werden**

WIESBADEN –Der Vorsitzende der FDP-Landtagsfraktion, René ROCK, hat von Finanzminister Thomas Schäfer (CDU) rasche Aufklärung über mögliche Millionenverluste aus komplexen Zinsgeschäften des Landes verlangt. Die „Welt am Sonntag“ hatte berichtet, dass Hessen ein Verlust von 375 Millionen Euro entstanden sei, weil das Finanzministerium in sogenannten Derivat-Geschäften für Kredite auf steigende Zinsen spekulierte. Tatsächlich aber fielen die Zinsen, sodass das Land jetzt mehr bezahlen müsse als notwendig.

„Hessen investiert viel zu wenig in Schulen, Straßen, Digitalisierung – und dann steht der ungeheuerliche Vorwurf im Raum, der Finanzminister habe sich verspekuliert und einen dreistelligen Millionenbetrag unnötigerweise mit riskanten Zinsgeschäften verspielt. Das wäre unerträglich und muss umgehend aufgeklärt werden. Ich erwarte eine Erklärung des Finanzministers“, so Rock. Es gehe hier immerhin um Steuergelder, die dieser Landesregierung anvertraut sind. „Man darf erwarten, dass die Landesregierung mit diesem Steuergeld seriös umgeht.“

Abgerufen am 13.11.2026 unter https://fdp-fraktion-hessen.de/?p=9275

Kontakt:
Pressestelle der Freien Demokraten im Hessischen Landtag
Schlossplatz 1-3 | 65183 Wiesbaden
Telefon: 0611 350-566 | E-Mail: presse-fdp@ltg.hessen.de

Abgerufen am 13.11.2026 unter https://fdp-fraktion-hessen.de/?p=9275